

Handwerksbau Aktiengesellschaft Dortmund

HINWEIS ZUM DATENSCHUTZ

Mit den folgenden Informationen möchten wir Ihnen einen Überblick über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns und Ihre Rechte aus dem Datenschutzrecht geben.

Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen kann ich mich wenden?

Verantwortlich ist die

Handwerksbau Aktiengesellschaft
Reinoldistraße 7–9
44135 Dortmund
Telefon: +49 231 5569020
E-Mail: info@handwerksbau-ag.de

Wir haben für unser Unternehmen einen Datenschutzbeauftragten bestellt:

Lars Christiansen
Gutenbergstr. 6
32657 Lemgo
Telefon: +49 5261 2172591
E-Mail: info@ds-christiansen.de

Wofür verarbeiten wir Ihre Daten (Zweck der Verarbeitung) und auf welcher Rechtsgrundlage?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten von Aktionären unserer Gesellschaft („Aktionäre“) bzw. ihrer gesetzlichen oder bevollmächtigten Vertreter („Aktionärsvertreter“) im Einklang mit den einschlägigen rechtlichen Vorschriften, insbesondere der europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO), des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG), des Aktiengesetzes (AktG) sowie weiteren relevanten Rechtsvorschriften. Der Zweck der Verarbeitung liegt vorliegend in der Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung der Hauptversammlung unserer Gesellschaft und hierbei auch, um den Aktionären und Aktionärsvertretern die Teilnahme an der Hauptversammlung sowie die Ausübung ihrer Rechte vor und während der Generalversammlung zu ermöglichen. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c bzw. lit. f DSGVO. Wir haben ein berechtigtes Interesse an der reibungslosen Organisation und Durchführung unserer Hauptversammlung.

Sofern wir die Hauptversammlung virtuell im Wege der Bild- und Tonübertragung der gesamten Versammlung durchführen, ist die Rechtsgrundlage hierfür Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO. Wir haben ein berechtigtes Interesse daran, virtuelle Hauptversammlungen in Übereinstimmung mit den geltenden Gesetzen und Vorschriften (insbesondere § 1 des Gesetzes über Maßnahmen im Gesellschafts-, Genossenschafts-, Vereins-, Stiftungs- und Wohnungseigentumsrecht zur Bekämpfung der Auswirkungen der COVID-19-Pandemie) abhalten zu können sowie diese technisch reibungslos (ohne physische Anwesenheit der Aktionäre oder ihrer Bevollmächtigten) durchführen zu können.

Bei der Beantwortung von Fragen durch die Gesellschaft im Rahmen der Hauptversammlung kann es dazu kommen, dass der Name des Fragestellers genannt wird, wenn er hierin eingewilligt hat, eine gesetzliche Verpflichtung hierzu besteht oder dies zur Beantwortung der Frage erforderlich ist oder sonst im berechtigten Interesse der Gesellschaft liegt (Rechtsgrundlage Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a, c bzw. f DSGVO).

Welche personenbezogenen Daten nutzen wir?

Die personenbezogenen Daten, die wir stets verarbeiten, umfassen im Wesentlichen Name und Vorname, Wohnort / Sitzangabe bzw. Anschrift, ggf. weitere Kontaktdaten, die jeweilige Aktienanzahl, Aktiengattung und Besitzart der Aktien, Nummer der Eintritts-/Zugangskarte, die Erteilung etwaiger Stimmrechtsvollmachten und das Abstimmverhalten. Je nach Lage des Falles kommen auch weitere personenbezogene Daten in Betracht. Im Falle einer virtuellen Durchführung der Hauptversammlung verarbeiten wir zusätzlich Ihre IP-Adresse, Ihre Login-Daten für das HV-Portal zur virtuellen Hauptversammlung sowie technische Daten des von Ihnen für die Teilnahme verwendeten Browsers. Sofern wir diese Daten nicht direkt vom betroffenen Aktionär oder Vertreter erhalten bzw. dem Aktienregister entnehmen, werden uns diese von den jeweils für den Aktionär tätigen Finanz- oder Kreditinstituten zur Verfügung gestellt.

Wer bekommt meine Daten?

Unsere Gesellschaft beauftragt anlässlich ihrer Hauptversammlung externe Dienstleister mit der Erhebung, Verarbeitung und/oder Nutzung von Daten. Dies umfasst im Falle einer virtuellen Hauptversammlung auch Dienstleister, die wir mit der technischen Durchführung der Hauptversammlung beauftragt haben. Diese erhalten von der Gesellschaft nur solche personenbezogenen Daten, die zur Ausführung des jeweiligen Auftrags erforderlich sind. Soweit sie Ihre personenbezogenen Daten verarbeiten, sind sie für uns im Wege einer Auftragsverarbeitung tätig. Die Rechtsgrundlage hierfür ist jeweils Art. 28 DSGVO in Verbindung mit dem jeweils abgeschlossenen Auftragsverarbeitungsvertrag. Im Übrigen werden personenbezogene Daten im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften den Aktionären und Aktionärsvertretern, namentlich über das Teilnehmerverzeichnis und beispielsweise im Fall von Wortmeldungen, Anträgen oder Wahlvorschlägen vor oder in der Versammlung, sowie ggf. weiteren Empfängern, wie etwa Behörden zur Erfüllung gesetzlicher Mitteilungspflichten, zur Verfügung gestellt. Die Rechtsgrundlage hierfür bildet jeweils Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c DSGVO mit den jeweils einschlägigen gesetzlichen Bestimmungen.

Wie lange werden meine Daten gespeichert?

Die personenbezogenen Daten werden nur solange gespeichert, wie es für die obengenannten Zwecke oder zur Erfüllung gesetzlicher Nachweis- und Aufbewahrungspflichten erforderlich ist. Anschließend werden die personenbezogenen Daten gelöscht.

Welche Datenschutzrechte habe ich?

Sie haben unter bestimmten gesetzlichen Voraussetzungen ein Auskunfts-, Berichtigungs-, Einschränkung- und Löschungsrecht mit Blick auf Ihre personenbezogenen Daten bzw. deren Verarbeitung sowie ein Recht auf Datenübertragbarkeit nach Kap. III DSGVO. Sie haben darüber hinaus das Recht, der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns jederzeit zu widersprechen. Außerdem steht Ihnen ein Beschwerderecht bei den Datenschutz-Aufsichtsbehörden nach Art. 77 DSGVO zu.